

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des Bürgermeisters, der Vizebürgermeisterin, der Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung der Marktgemeinde Vösendorf

Datum: 22.05.2024

Ort: Gemeindeamt Vösendorf, Gemeinderatssitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Vorsitz: Ing. Johann Pipek als Altersvorsitzender bis einschließlich Punkt 3 *
Hannes Koza als Bürgermeister ab Punkt 4

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und bringt die Tagesordnung zur Kenntnis.

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes, des Vizebürgermeisters und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO) festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Allmer Wolfgang, Burger Marion, Brauneder Sabine, Byslovsky Susanna, Chromik Martin, Dunst Petra, Eppensteiner Marcus, Ewinger Heinz Peter, Filipovic Michaela, Ing. Hörtinger Martin, Ihbe Peter, Kerschbaum Markus, Kiraly Elisabeth, MSc., Kobinger Alexander, Köck Peter, DI Mag., Koza Hannes, Lieb Martin, Liebl Kerstin, Mag., Meisinger Peter, Morina Greta, Neugebauer Ilse, Petross Birgit, Reinhardt-Bidlo Doris, Schandl Agnes, BSc., Scharrer Gabriele, Ing. Schaunitzer Peter, Stocker Manuela, Swoboda Christian, MSc., Vanek Andreas, Weinknecht Johann, Wimmer-Kudym Karin, Wolfger Isabella

Entschuldigt sind abwesend:

* Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Vösendorf nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Wahl des Bürgermeisters werden leere Stimmzettel verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird ein Wahlraum (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereit gestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Es liegt ein Wahlvorschlag von „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ lautend auf Hannes Koza vor.

Es liegt ein Wahlvorschlag der „Sozialdemokratischen Partei Österreichs“ lautend auf Heinz Peter Ewinger vor.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates..... . Ing. Martin Hörtinger.(SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates..... . Agnes Schandl, BA (ÖVP)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 33

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 32

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 nicht wählbare Person

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Hannes Koza: 20 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Heinz Peter Ewinger: 12 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Hannes Koza mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 20, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Der Vorsitzende fragt den neu gewählten Bürgermeister, ob er die Wahl zum Bürgermeister annimmt. Dieser nimmt die Wahl an.

Der Altersvorsitzende übergibt den Vorsitz an den neu gewählten Bürgermeister.

4. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates..... Ing. Martin Hörtinger.(SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates..... Agnes Schandl, BA (ÖVP)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte einschließlich des Vizebürgermeisters den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens 7, höchstens jedoch 11 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

Es soll ein Vizebürgermeister gewählt werden und der Gemeindevorstand soll einschließlich des Vizebürgermeisters aus zehn Mitgliedern bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen (GR Ing. Martin Hörtinger, GR Mag. DI Peter Köck, GR Mag. iur. Kerstin Liebl) angenommen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei „Sozialdemokratische Partei Österreichs“,3 Mitglieder
Wahlpartei „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“,6 Mitglieder
Wahlpartei „Bürgerliste V2000“,1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung wurden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Heinz Peter Ewinger
Susanne Byslovsky
Ing. Peter Schaunitzer

Wahlpartei: Miteinander Bürgermeister Hannes Koza

Wolfgang Allmer
Michaela Filipović
Elisabeth Kiraly, MSc.
Birgit Petross
Ing. Johann Pipek
Isabella Wolfger

Wahlpartei: Bürgerliste V2000

Peter Meisinger

Die Wahlvorschläge wurden überprüft, sie weisen die erforderliche Anzahl von Unterschriften auf und sind gültig.

Der Vorsitzende erläutert, dass

- in den Gemeindevorstand nur Vorgeschlagene gewählt werden können
- jeder Stimmzettel, der nur auf eine andere Person lautet, ungültig ist
- Stimmzettel, auf denen neben den Vorgeschlagenen auch andere Personen angeführt sind, sind für die Vorgeschlagenen gültig
- gewählt sind jene Vorgeschlagenen, auf die gültige Stimmen entfallen (eine Stimme genügt)

Sie erhalten ausgefüllte Stimmzettel. Es wird wieder ein Wahlraum zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel steht eine Wahlurne bereit. Die Wahl erfolgt geheim.

Die mit Stimmzettel vorgenommene gemeinsame, geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge ergibt:

abgegebene Stimmen 33

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 32

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 Wählerwille nicht erkennbar

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Heinz Peter Ewinger	31 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Susanne Byslovsky	32 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Peter Schaunitzer	32 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Wolfgang Allmer	30 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Michaela Filipović	28 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Elisabeth Kiraly, MSc.	31 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Birgit Petross	29 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ing. Johann Pipek	30 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Isabella Wolfger	31 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Peter Meisinger	31 Stimmzettel

Die Gemeinderäte

Heinz Peter Ewinger
Susanne Byslovsky
Ing. Peter Schaunitzer
Wolfgang Allmer
Michaela Filipović
Elisabeth Kiraly, MSc.
Birgit Petross
Ing. Johann Pipek
Isabella Wolfger
Peter Meisinger

sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Der Vorsitzende fragt die neu gewählten Mitglieder des Gemeindevorstandes, ob sie die Wahl annehmen.

Diese nehmen die Wahl an.

5. Wahl des Vizebürgermeisters bzw. der Vizebürgermeisterin

Laut vorhergehendem Beschluss ist ein Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO)

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Ing. Martin Hörtinger (SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates Agnes Schandl, BA (ÖVP)

Ich weise darauf hin, dass

- Der Vizebürgermeister aus der Mitte des Gemeindevorstandes gewählt werden muss
- ein Wahlvorschlag nicht erforderlich ist, aber abgegeben werden kann
- gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereint

Zur Wahl des Vizebürgermeisters werden leere Stimmzettel verteilt.

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird ein Wahlraum, zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Von der Wahlpartei „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ wurde ein Wahlvorschlag lautend auf Birgit Petross eingebracht.

Von der Wahlpartei „Sozialdemokratische Partei Österreichs“ wurde ein Wahlvorschlag lautend auf Peter Schaunitzer eingebracht.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 33

ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 33

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Birgit Petross	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Peter Schaunitzer	13 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Heinz Peter Ewinger	2 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Birgit Petross mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 18, lauten, gilt dieses als zur Vizebürgermeisterin gewählt.

Der Vorsitzende fragt die neue gewählte Vizebürgermeisterin, ob sie die Wahl annimmt. Diese nimmt die Wahl an.

6. Wahl des Prüfungsausschusses

Es wurde vorab darauf hingewiesen, dass jedes Mitglied, das sich in den Prüfungsausschuss wählen lässt, keine Befangenheit aufweisen darf. Die Beurteilung dessen liegt in der Eigenverantwortung jedes einzelnen (§ 107 Abs. 3 NÖ GO iVm § 50 NÖ GO).

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Ing. Martin Hörtinger (SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates Agnes Schandl, BA (ÖVP)

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
21 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher 7 Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei „Sozialdemokratische Partei Österreichs“, 3 Mitglieder

Wahlpartei „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“, 4 Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Alexander Kobinger
Ing. Martin Hörtinger
Petra Dunst

Wahlpartei: Miteinander Bürgermeister Hannes Koza

Marcus Eppensteiner
Manuela Stocker
Christian Swoboda, MSc.
Martin Lieb

Es wird darauf hingewiesen, dass

- in den Prüfungsausschuss nur Vorgeschlagene gewählt werden können
- jeder Stimmzettel, der nur auf eine andere Person lautet, ungültig ist
- Stimmzettel, auf denen neben den Vorgeschlagenen auch andere Personen angeführt sind, sind für die Vorgeschlagenen gültig
- gewählt sind jene Vorgeschlagenen, auf die gültige Stimmen entfallen (eine Stimme genügt)

Sie erhalten ausgefüllte Stimmzettel. Es wird wieder ein Wahlraum zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel steht eine Wahlurne bereit. Die Wahl erfolgt geheim.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 33

ungültige Stimmen: 2

gültige Stimmen: 31

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 und 2: Wählerwille nicht erkennbar

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Gemeinderatsmitglied	Marcus Eppensteiner	30 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Manuela Stocker	28 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Christian Swoboda. MSc.	29 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Martin Lieb	17 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Alexander Kobinger	31 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Ing. Martin Hörtinger	31 Stimmzettel
Gemeinderatsmitglied	Petra Dunst	31 Stimmzettel

Die Gemeinderäte Marcus Eppensteiner, Manuela Stocker, Christian Swoboda, MSc., Christian Lieb, Alexander Kobinger, Ing. Martin Hörtinger und Petra Dunst sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

7. Wahl von Gemeinderäten mit besonderen Aufgaben

7.1. Bildungsgemeinderat

Von der „Sozialdemokratischen Partei Österreichs“ wird Gabriele Scharrer vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderätin Gabriele Scharrer zur Bildungsgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

7.2. Jugendgemeinderat

Von „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ wird Greta Morina vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderätin Greta Morina zur Jugendgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

7.3. Umweltgemeinderat

Von der „Bürgerliste V2000“ wird Sabine Brauneder vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderätin Sabine Brauneder zur Umweltgemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

7.4. Europagemeinderat

Von „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ wird Agnes Schandl, BA vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderätin Agnes Schandl, BA zur Europagemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

7.5. Energiebeauftragte(r)

Von „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ wird Ing. Alexandra Kurt-Brabec vorgeschlagen.

Antrag:

Frau Ing. Alexandra Kurt-Brabec weiterhin zur Energiebeauftragten zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

7.6. Sicherheitsmanager

Von „Miteinander Bürgermeister Hannes Koza“ wird Wolfgang Allmer vorgeschlagen.

Antrag:

Herr Wolfgang Allmer zum Sicherheitsmanager zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

8. Entsendung von Gemeinderäten in diverse Körperschaften und Gremien

Die Entsendung von Gemeinderäten soll nun beschlossen werden. Ich bedanke mich bereits jetzt für die Bereitschaft Vösendorf bestmöglich zu vertreten.

Antrag:

Für folgende Aufgaben stellen sich folgende Mandatäre zur Verfügung:

Aufgabe	Mandatar(e)
Mittelschulgemeinde Brunn/Gebirge	Karin Wimmer-Kudym Agnes Schandl
Polytechn. Lehrgang Mödling	Gabriele Scharrer
Sonderschulgemeinde Mödling	Gabriele Scharrer
Sonderschulgemeinde Perchtoldsdorf	Gabriele Scharrer
Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden	Hannes Koza
Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband	Manuela Stocker
Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Mödling	Hannes Koza
Petersbach Wasserverband	Markus Kerschbaum Johann Weinknecht Peter Schaunitzer
Regionalplattform der BH Mödling	Hannes Koza
ARGE Krottenbach	Johann Weinknecht
VIA-Sum (Stadt - Umlandmanagement)	Hannes Koza
Tourismusverband Wienerwald	Birgit Petross
Disziplinarkommission für Gemeindebeamte	Peter Meisinger Agnes Schandl Susanne Byslovsky Heinz Peter Ewinger

Der Gemeinderat möge die Wahl der stimmberechtigten Vertreter der Marktgemeinde Vösendorf in Körperschaften und Gremien wie angeführt beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen	
------------------------------	--

Abschließend werden die Klubsprecher bekannt gegeben:

Fraktion: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Ing. Peter Schaunitzer

Heinz Peter Ewinger (Stellvertretung)

Fraktion: Miteinander Bürgermeister Hannes Koza

Marcus Eppensteiner

Isabella Wolfger (Stellvertretung)

Fraktion Bürgerliste V2000

Sabine Brauneder

Fraktion: Freiheitliche Partei Vösendorfs

Mag. Kerstin Liebl

Ende der Sitzung: 19:13 Uhr

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:

[Handwritten signature]

Der Bürgermeister:

[Handwritten signature]

Die Vizebürgermeisterin:

[Handwritten signature]

Mitglieder des Gemeindevorstandes

[Handwritten signatures]

[Handwritten signatures]

Mitglieder des Gemeinderates:

[Handwritten signatures]
R.-Bieder
Kosina
h. Schauer

[Handwritten signatures]
Obre Neuplenn
K. W. a. Kudy
Daria Bajer

Mitglieder des Prüfungsausschusses:

[Handwritten signatures]
Karel
Rita